

Thielke an der Schulter operiert, Neuzugänge noch nicht in Sicht

Obernkirchen empfängt heute Abend um 20 Uhr Tabellenführer Minden II

Handball-Regionalliga (hoh). Bereits heute Abend um 20 Uhr erwarten die Handballer des MTV Obernkirchen den Spitzenreiter TSV GWD Minden II zum Regionalliga-Derby. Alle sind heiß. Die MTV-Verantwortlichen hoffen auf eine volle Hütte!

Die Bundesliga-Reserve aus Dankersen befindet sich momentan in Topform und verteidigte mit einem sicheren 31:26-Heimtriumph im Spitzenspiel über den ATSV Habenhausen souverän die Tabellenführung. Die „Jungen Wilden“ von GWD-Trainer Dieter Molthahn sind derzeit kaum zu bremsen und schwimmen auf einer Erfolgswelle. Angetrieben von den Pohlmann-Brüdern im Rückraum wollen sich die erfolgshungrigen Gäste auch beim Drittlezten keine Blöße geben und beide Zähler einfahren.

Sven zieht im Angriff geschickt die Fäden. Dagegen fungiert der treffsichere Jan als Vollstrecker. Dazu gesellen sich die technisch versierten Junioren-Nationalspieler Moritz Schäpsmeier und Andreas Simon. Beide gehören zum Erstligakader und schnupperten bei Kurzeinsätzen bereits Bundesligaluft. Eine weitere tragende Säule im GWD-Team ist der herausragende Torwart Markus Ernst. Auch Stephan Voigt ist nach langer Verletzungspause wieder dabei. Natürlich ist die eingespielte Molthahn-Truppe, gespickt mit Einzelkönnern, klar favorisiert.

Auf der Gegenseite geht es beim MTV Obernkirchen turbulent zur Sache. Gestern informierte Trainer Peter Eddelbüttel die MTV-Verantwortlichen von seinem Rückzug als Coach. Eddelbüttel sitzt gegen Minden das letzte Mal auf der Bank und wechselt danach zum Liga-Konkurrenten nach Hameln. Auch das Aufgebot der Bergstädter wird gegenwärtig gehörig durcheinander gewürfelt. Derzeit geht es beim MTV wohl schneller, die einsatzfähigen Spieler aufzuführen. Auch gegen Minden muss improvisiert werden. Neuzugang Jens Thielke wurde in Hannover im Annastift an der Schulter operiert, hat den Eingriff gut überstanden und fällt mindestens sechs Wochen aus. Dazu fehlt weiterhin Torjäger Carem Griese (Rückenprobleme) und Abgang Lars Krampe. Nur noch zwei gesunde Rückraumspieler stehen Obernkirchen zur Verfügung. In Hameln musste Christian Bierstedt als A-Jugendlicher auf der linken Seite komplett durchgespielt und machte seine Sache gut.

Doch die Stimmung und die Moral im MTV-Lager ist ungebrochen. „Die Jungs sind voll dabei und haben in Hameln bis zum Schluss dagegegehalten und bedingungslos gekämpft. Auch gegen Minden ist die sportliche Chance immer da“, glaubt Peter Eddelbüttel an eine kleine Chance in seinem letzten Spiel.

Verstärkungen sind noch nicht in Sicht. Die Gespräche laufen auf Hochtouren!

Anwurf: Freitag, 20 Uhr.

© Schaumburger Zeitung, 28.11.2003